

The company Contiga A/S is one of the major manufacturers of precast elements in Scandinavia. The comprehensive product range comprises, among others, wall elements, hollowcore floors, columns and beams. The German plant engineering company Avermann recently delivered a new production line for manufacture of façade elements.

Die Firma Contiga A/S ist einer der größten Hersteller von Betonfertigteilen in Skandinavien. Die umfangreiche Produktpalette umfasst u. a. Wandelemente, Hohllochdecken, Stützen und Balken. Der deutsche Anlagenbauer Avermann lieferte kürzlich eine neue Fertigungslinie zur Herstellung von Fassadenelementen.

New production line supplied by Avermann for manufacture of façade elements for the Danish company Contiga A/S

Neue Fertigungslinie von Avermann zur Herstellung von Fassadenelementen für dänisches Unternehmen Contiga A/S

The Company Contiga A/S is one of the major manufacturers of precast elements in Scandinavia. The product range is comprehensive and is characterized by the manufacture of wall elements and hollowcore floors, and also by production of structural construction elements such as columns and beams. Due to the geographical proximity to Germany, the manufactured building elements are used in the most diverse projects both in Denmark and in Germany.

The company, wholly owned by HeidelbergCement Group since 2019, employs a workforce of some 450 and generates an annual turnover of well over 100 mil-

Die Fa. Contiga A/S ist einer der größten Hersteller von Betonfertigteilen in Skandinavien. Die Produktionspalette ist umfangreich und geprägt überwiegend durch die Herstellung von Wandelementen und Hohllochdecken, aber auch die Fertigung von konstruktiven Bauelementen wie Stützen und Balken. Auf Grund der räumlichen Nähe zu Deutschland finden die hergestellten Bauelemente sowohl in Dänemark als auch in Deutschland bei den unterschiedlichsten Projekten Verwendung. Das seit 2019 vollumfänglich zur HeidelbergCement Gruppe gehörige Unternehmen beschäftigt ca. 450 Mitarbeiter und hat einen jährlichen Umsatz von gut 100 Mio. Euro. Am Standort Tinglev verfügt Contiga

Rotary trowel for smoothing the upper surfaces of elements

Flügelglätter zum Glätten der Beton-
teilerseiten



Figure: Avermann



Figure: Avermann

A/S derzeit über mehr als 35.000 m² Produktionsfläche für die Herstellung der eingangs genannten Betonfertigteile.

In den letzten Jahren wurden immer wieder Neuinvestitionen getätigt. Zum einen aufgrund der sich verändernden Nachfrage nach hochwertigen Fassadenelementen, aber auch mit dem Ziel, den Co₂-Ausstoß zu reduzieren und Verbesserungen bezüglich eines nachhaltigen Bauens vorzunehmen. So werden nach und nach alte Fertigungslinien durch qualitativ bessere, neue Ausrüstungen ersetzt. Hier liegt der Fokus insbesondere auf einer zunehmend gesteigerten Produktion von Fassadenelementen in Sandwichbauweise.

Herstellung von Fassadenelementen auf Kipptischen

Nachdem die Firma Avermann in den letzten Jahren bereits mehrfach Maschinen und Ausrüstungen für Contiga geliefert hatte und man äußerst zufrieden mit den früheren Lieferungen war, wurden auch die für 2021 geplanten Investitionen wieder bei dem deutschen Anlagenbauer angefragt. Im Zusammenwirken mit der skandinavischen Handelsvertretung von Avermann, der Fa. CPT A/S (Concrete Plant Technology), wurde Ende letzten Jahres ein entsprechendes Lösungskonzept erarbeitet und angeboten.

Aufgrund der vorhandenen Räumlichkeiten und der Tatsache, dass überwiegend Sandwichelemente mit aufwändiger Fassadengestaltung (Klinker-, Strukturfassaden etc.) hergestellt werden sollten, bot sich eine aus vier hydraulischen Kipptischen und einem Portalflügelglätter bestehende Fertigungslinie an. Diese ist zwar überwiegend für den Wohnungsbau konzipiert, jedoch so ausgeführt, dass auch großformatige Massiv- und Sandwichwände für den Industriebau produziert werden können. Entsprechend wurden die Abmessungen und auch die zulässigen Belastungen großzügig dimensioniert. Jeder der insgesamt vier Stück in einer Linie stehenden Kipptische ist 16 m lang, 4 m breit und für eine Beladung von 7,5 kN/m² ausgelegt.

Auf den von Avermann gewohnt stabilen und verwindungssteifen Kipptischen können Fertigteile in Betondeildicken von 150 bis 550 mm hergestellt werden. Dies wird ermöglicht durch massive, dreiseitig stufenlos höhenverstellbare Randschalungen (150 bis 350 mm) in Verbindung mit 200 mm hohen Aufsätzen sowie den unter den Kipptischen installierten Frequenzumformer-betriebenen Avermann-Rüttlern.

Ein Flügelglätter in Portalausführung verfährt auf Bodenschienen und dient dem nachträglichen Glätten mittels einer Glättscheibe oder auch zeitversetztem Polieren mit

Detailed view of the troweling process

Detaillierter Blick auf den Glättvorgang

lion Euros. At the Tinglev production plant, located approx. 25 km northwest of the German city of Flensburg, Contiga A/S currently has a production area of more than 35,000 m² at its disposal for producing the above-stated precast elements. In recent years, the company has made continuous new investments. First, owing to constantly changing demand for high-quality façade elements and, second, also with the objective of reducing CO₂ emissions – and, in this way, towards improvement of sustainable building.

Production of high-quality façade elements on tilting tables

After the company Avermann has in recent years delivered a number of machines and equipment for Contiga, and since Contiga has been very satisfied with the deliveries, the German plant engineering firm was once again approached for new investments planned for 2021. At the end of last year, a suitable solution concept was worked out in collaboration with Avermann's Scandinavian trade representative, the company CPT A/S (Concrete Plant Technology), and a suitable solution concept was offered.

Based on the existing space situation and the fact that sandwich elements with complex façade design are primarily planned to be manufactured, a production line comprised of four hydraulic tilting tables and one rotary portal trowel was the optimal solution. Although

Façade elements in textured optics

Fassadenelemente in Strukturoptik



Figure: Avermann

this type of trowel is mainly intended for housing construction, it is designed such that it is also suitable for producing large-sized solid and sandwich walls for industrial buildings. Accordingly, the measurements and the permissible loads were generously dimensioned. Each of the four tilting tables arranged in one line is 16 m long and 4 m wide, and is designed for a load of 7.5 kN/m².

On the traditionally rugged and torsionally rigid tilting tables from Avermann, precast elements in thicknesses of 150 to 550 mm can be manufactured. This is made possible by solid edge formwork (150 to 350 mm), adjustable in height on three sides in connection with attachments of 200 mm height – as well as by the Avermann vibrators installed below the tilting tables, driven by frequency converters. A portal-type wing float traverses on floor-mounted rails and serves for subsequent smoothing with a trowel and for time-delayed trowel polishing. At the customer's request, the trowel was executed as a special construction so that it can be operated either floating for wide-surface elements or rigidly suspended for narrow concrete contours.

75th anniversary of the Avermann company

This year marks the 75th anniversary of the Avermann company. The company, family-owned since its foundation in 1946, and now successfully led in the third generation, began as a simple metal workshop and evolved over the years into an international company with a workforce of now around 450.

In 2013, Dr. Maike Keller took over the company management from her father Kurt Avermann. What once began as a one-man operation in a garage is today a synonym for high-quality machines and special solutions on the market – whether in environmental engineering (the company's second business division) or in the precast industry.

den Glättflügeln. Die Glättvorrichtung wurde auf Kundenwunsch als Sonderkonstruktion ausgeführt, sodass wahlweise in einer schwimmenden (für breitflächige Elemente) als auch in einer starren Aufhängung (für schmale Betonkonturen) gearbeitet werden kann.

75-jähriges Bestehen der Fa. Avermann

Am 2. Mai dieses Jahres jährt sich das Bestehen der Fa. Avermann zum 75. Mal. Das sich seit seiner Gründung im Jahre 1946 in Familienhand befindliche und erfolgreich in dritter Generation geführte Unternehmen startete seinen Werdegang als einfache Schlosserei und entwickelte sich über die Jahre zu einer international aufgestellten Firmengruppe mit mittlerweile rund 450 Mitarbeitern.

2013 hat Dr. Maike Keller die Unternehmensleitung von ihrem Vater Kurt Avermann übernommen. Was als Einmannbetrieb in einer Garage begann, ist heute ein Synonym für hochwertige Maschinen und Sonderlösungen am Markt – ganz gleich ob in der Umwelttechnik (der zweiten Unternehmenssparte) oder der Betonfertigteilmindustrie.

Mit der Gründung von deutschen Niederlassungen in Erfurt und Thörey sowie ausländischen Tochterunternehmen in Polen, Ungarn und den Niederlanden ist es dann über die Jahrzehnte gelungen, eine international vernetzte Firmengruppe aufzubauen, welche ihren Werdegang als Innovator und qualitativer Vorreiter in der Branche weiter festigt und ausbaut. Der Name Avermann steht nach eigener Angabe für Qualität, Langlebigkeit und innovative Lösungen. Damals wie heute arbeitet man hier besonders nah am Kunden und hat sich als Spezialist für maßgeschneiderte Lösungen am Markt etabliert. Die Kombination aus Kundennähe, Flexibilität und Innovationskraft führte zu vielen langjährigen Partnerschaften, für die sich die Avermann Gruppe im Namen der Inhaberfamilie und der gesamten Belegschaft herzlich bedanken möchte.

Es sind diese über die Jahre gewachsenen nationalen und

Precast elements with
clinker façade

Fertigteile mit Klinker-
fassade



Figure: Avermann



Figure: Avermann



Figure: Avermann

With foundation of subsidiaries – in Erfurt and Thörey in Germany and abroad in Poland, Hungary and the Netherlands – the company in the course of decades has succeeded in building up an internationally networked corporate group that further strengthens and expands its development as innovator and pioneer of high quality in its industrial sector.

The name Avermann, according to its statement, stands for quality, long service life and innovative solutions. Now as then, the company works especially closely with its customers and has established itself on the market as specialist for made-to-measure solutions. The combination of customer proximity, flexibility and innovative strength has led to many partnerships of long duration, for which the Avermann Group in the name of the owner family and the entire workforce would like to express its sincere thanks.

These partnerships at home and abroad have grown over the years and laid the foundation stone for success. The Avermann company is pleased to continue as reliable and competent partner, looks forward to a future full of innovation and says “Thank you.”

Conclusion and outlook

The need over the coming years for high-quality precast elements in a great variety of types is estimated to be very great. The company Contiga A/S rises to these current challenges. Future building will be increasingly characterized by changes in demand for high-quality precast elements and also by requirements with a view to reducing CO₂ emission and to assuring sustainable building.

“The machinery and equipment from Avermann help to improve the quality of products and also to increase our efficiency. We are pleased to have Avermann as a reliable partner on our side,” says Karsten Rewitz, Chairman of the Supervisory Board of Contiga A/S.

internationalen Partnerschaften, die den Grundstein des Erfolges legten. Die Firma Avermann freut sich, diese anhaltend als verlässlicher und kompetenter Partner weiterzuführen und blickt auf eine Zukunft voller Innovation und sagt „Danke!“

Fazit und Ausblick

Der Bedarf an qualitativ hohen Betonfertigteilen in unterschiedlichster Ausführung wird für die kommenden Jahre als sehr hoch eingeschätzt. Die Fa. Contiga A/S stellt sich diesen aktuellen Herausforderungen. Das künftige Bauen wird zunehmend geprägt durch die veränderte Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Betonfertigteilen, aber auch durch die Anforderungen hinsichtlich der Reduzierung von CO₂-Ausstoß und einem nachhaltigen Bauen.

„Die Maschinen und Einrichtungen von Avermann helfen dabei, unsere Produkte qualitativ zu verbessern und auch unsere Effizienz zu steigern. Wir freuen uns, mit Avermann einen seriösen Partner an unserer Seite zu haben“, so Karsten Rewitz, Aufsichtsratsvorsitzender der Contiga A/S.

Dr. Maïke Keller with her father Kurt Avermann

Dr. Maïke Keller mit ihrem Vater Kurt Avermann

Aerial view of the Avermann company site

Luftaufnahme des Avermann Firmengeländes

CONTACT

Contiga A/S
Mads Clausens Vej 58
6360 Tinglev/Denmark
☎ +45 72171000
info@contiga.dk
www.contiga.dk

Avermann Betonfertigteilmtechnik GmbH & Co. KG
Lengericher Landstr. 35
49078 Osnabrück/Germany
☎ +49 5405 505-0
info@avermann.de
www.avermann.de

CPT A/S
Energivej 7
5600 Faaborg/Denmark
☎ +45 62652070
info@cpt-as.dk
www.cpt-as.dk